

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 2. März 1907, nachm. 2 Uhr.

1. **Max Reger** (geb. 19. März 1873 zu Brand i. Bayern):
Präludium in C-moll für Orgel aus den Monologen, op. 63.
2. **Felix Mendelssohn-Bartholdy** (geb. 3. Februar 1809 zu Hamburg, gest. 4. November 1847 zu Leipzig):
„Jerusalem!“, Arie für Sopran mit Orgelbegleitung aus dem Oratorium „Paulus“.
3. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 342, 1. (Mel.: Valentin Babst's Ges.-Buch, Leipzig 1545.)

Mel.: Allein zu dir, Herr Jesu Christ.

Du weinst vor Jerusalem,
Herr Jesu, heiße Zähren,
Bezeugst, es sei dir angenehm,
Wenn Sünder sich bekehren.
Wenn ich vor dir mit Buß' erschein'
Und über meine Sünde wein',
So wäschst du ab aus lauter Gnad'
Die Missetat,
So mich bisher gequälet hat. Joh. Heermann, † 1647.

Vorlesung (Micha 6, 3—8), Gebet und Segen.

4. **Georg Christoph Strattner** (1691):
Buklied. Sologefang mit Orgelbegleitung aus: „Der am Abend Dankende“ in Joachimi Neandri „Vermehrte Glaub- und Liebes-Übung“ nach durchgehends neu komponierten Singweisen durch Georg Christoph Strattner. Frankfurt und Leipzig 1691.

Ich schäme mich für deinen Thron,
O Prüfer meines Herzens!
Verschone doch, o Menschensohn;
Ich bin voll Sünden-Schmerzes;
Erbarme dich und nimm mich an:
Du bist allein, der helfen kann,
Geh' ja nicht mit mir ins Gericht,
Verstoß mich nicht,
Denn mein Gemüt für Angst zerbricht!

Der Sünd' von meiner Jugend auf
Und bösen Übertretung
Gedenke nicht! Zu dir ich lauf',
Herr, meiner Seelen Rettung;
Lösch' aus, Herr Jesu, durch dein Blut,
Und mach' das Schuldregister gut!
Viel mächtiger ist deine Gnad',
Als meine Tat,
Die deinen Geist betrübet hat. Joach. Neander, † 1680.

Bitte wenden!